



**Verband Region
Stuttgart**

Körperschaft
des öffentlichen Rechts

Verband Region Stuttgart • Kronenstraße 25 • 70174 Stuttgart

ERGEBNISPROTOKOLL

über die

13. Sitzung

des Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung

am 3. März 2021

im Hospitalhof, Paul-Lechler-Saal, Büchsenstr. 33

in 70174 Stuttgart

Ergebnisprotokoll über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung am 3. März 2021 im Hospitalhof, Paul-Lechler-Saal, Büchsenstr. 33 in Stuttgart

Öffentlich

Leitung: Verbandsvorsitzender Thomas S. Bopp

TOP 1:

Corona-Pandemie: Aktivitäten der Life Sciences-Branche in der BioRegion STERN

- Vorlage Nr. 097/2021

Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung nimmt den Bericht der BioRegio STERN GmbH zur Kenntnis.

TOP 2:

Strategischer regionaler Vorhaltestandort Dettingen/Kirchheim – Grundsatzvereinbarung

- Vorlage Nr. 098/2021

Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung beschließt mit 10 Nein-Stimmen und 23 Ja-Stimmen:

1. Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung beschließt die Grundsatzvereinbarung „Strategischer regionaler Vorhaltestandort Dettingen/Kirchheim“ zwischen der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS), der Stadt Kirchheim unter Teck, der Gemeinde Dettingen unter Teck und der Gemeinde Notzingen gemäß der Anlage 1 zur Beschlussvorlage. Der Geschäftsführer wird ermächtigt, die Grundsatzvereinbarung für die WRS zu unterzeichnen.

2. Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung beauftragt die WRS, gemeinsam mit den Kommunen der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim unter Teck die weiteren Maßnahmen im Rahmen der Projektvorbereitungsphase für das Projekt Strategischer regionaler Vorhaltestandort Dettingen/Kirchheim durchzuführen. Dies umfasst

a) die Erarbeitung der Grundlagen einer Kooperationsvereinbarung über die Realisierung des Projekts Strategischer regionaler Vorhaltestandort Dettingen/Kirchheim, insbesondere Wirtschaftlichkeitsanalyse, Bewertung möglicher Projektrisiken (einschließlich Risikofallregelungen), Kriterienkatalog für Ansiedlungsentscheidungen, Nachhaltigkeitskonzept,

Kommunikationskonzept, Vermarktungskonzept, Flächenmanagement für die Landwirtschaft, formales Beteiligungsmodell und Realisierungsmodell (Bodenordnung, Erschließung, Finanzierung).

Die erarbeiteten Eckpunkte einer Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung des Strategischen regionalen Vorhaltestandorts Dettingen/Kirchheim werden dem Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung zur Vorberatung vorgelegt.

b) die Durchführung vorbereitender planerischer und konzeptioneller Maßnahmen im Hinblick auf Grunderwerb und Erschließung des Gebietes „Hungerberg“ im Rahmen der beschlossenen Budgetgrenzen,

c) eine 50-prozentige Mitfinanzierung der Projektvorbereitungsphase bis zu einer Obergrenze von zunächst 350.000 Euro sowie den Abschluss einer entsprechenden Kostenübernahmevereinbarung zwischen der WRS, der Stadt Kirchheim unter Teck, der Gemeinde Dettingen unter Teck und der Gemeinde Notzingen.

TOP 3:

Modellregion für nachhaltige Mobilität, Entwicklungsstand der regionalen Mobilitätspunkte und weiterer Vorhaben

- Vorlage Nr. 099/2021

Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung beschließt einstimmig:

1. Der WIV verlängert das Programm „Modellregion für nachhaltige Mobilität“ bis Jahresende 2022. Damit verlängert sich auch die Laufzeit der drei noch laufenden Vorhaben a)–c) bis zum 31.12.2022.
2. Bisher veranschlagte und nicht eingesetzte Mittel des Projektes „Regionale Mobilitätspunkte“ (Teilhaushalt 4) werden, soweit dies haushaltsrechtlich möglich ist, in die Folgejahre übertragen. Mittel, die nicht mehr übertragen werden können und in die Rücklage fließen, werden zur Deckung wieder zu veranschlagender Planansätze eingesetzt.
3. Die Geschäftsstelle legt dem WIV den überarbeiteten Antrag der Hochschule Esslingen zum Vorhaben AMEISE zur Beschlussfassung vor.

TOP 4:

Einbringung des Antrags der Fraktion Freie Wähler vom 04.02.2021: Einrichtung einer Stelle Innenstadtberater

- Vorlage Nr. 100/2021

Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung beschließt mit 1 Enthaltung und sonst Ja-Stimmen:

1. Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung beauftragt die Geschäftsstelle, bis 31. März einen Förderantrag im Förderprogramm Innenstadtberater in Abstimmung mit anderen Partnern zu stellen.
2. Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung beauftragt die Geschäftsstelle, bei einer Bewilligung des Förderantrages über die weiteren Entwicklungen und Schritte zu berichten.

TOP 5:

Verschiedenes

- keine Vorlage

Stuttgart, den 4. März 2021

Die Schriftführerin



Marotz

Der Vorsitzende



Bopp